



Fachtagung Spielkulturen in der Stadthalle Bayreuth

1658 Zeichen
32 Zeilen
ca. 60
Anschläge/Zeile
Abdruck honorarfrei

Die Angewandte Medienwissenschaft richtet am 15. und 16. Februar 2013 die Fachtagung „Spielkulturen“ zur Medialität des Computerspiels aus, im Rahmen derer Wissenschaftler, aber auch Vertreter spielbezogener Institutionen wie des FilmFernsehFonds Bayern oder des Computerspielmuseums Berlin, vom aktuellen Stand der (Computer-)Spieleforschung berichten.

Im Unterschied zu traditionellen Fachtagungen richtet sich „Spielkulturen“ nicht nur an ein Fachpublikum, sondern auch an Pädagogen, im Medienbereich Beschäftigte sowie eine allgemein an Computerspielen interessierte Öffentlichkeit. Das vorrangige Ziel hierbei besteht darin, neben den dominierenden Themen Gewaltverherrlichung und Suchtproblematik weitere Aspekte des Mediums (Computer-)Spiel herauszuarbeiten und in die Diskussion einzubringen. So werden etwa kulturelle Funktionen von Spielen im Allgemeinen, die deutsche Spieleförderung, pädagogische wie auch sportliche Aspekte digitaler Spiele zur Sprache kommen. Detailliertere Informationen zum Ablauf gibt es online unter <http://medienwissenschaft.uni-bayreuth.de/forschung/konferenzen/spielkulturen/>.

Bereits am Donnerstag, 14. Februar, findet ab 15.30 Uhr in der Stadthalle ein von der Bundeszentrale für politische Bildung unterstützter ElternLAN statt. Diese Veranstaltung bietet Eltern aber auch Vertretern von Schulen die Möglichkeit, unter fachkundiger Anleitung eigene Erfahrungen mit populären Computerspielen zu machen, um das Medium mit seinen spezifischen Möglichkeiten und Grenzen besser einschätzen zu lernen.



Informationen bei:

Professor Dr. Jochen Koubek (jochen.koubek@uni-bayreuth.de)

Dr. Stefan Werning (stefan.werning@uni-bayreuth.de)

Kontakt:

Stabsabteilung Presse, Marketing und
Kommunikation

Ursula Küffner

Universitätsstraße 30

95447 Bayreuth

Tel. 0921 / 55-5324

Fax 0921 / 55-5325

E-mail: pressestelle@uni-bayreuth.de